

Stuttgart, den 30. Juli 2026
Seite 1 von 4

Bussenstraße: Neue Netze und mehr Platz für Bäume

**Stuttgart Netze und Netze BW Wasser bündeln ihre Arbeiten in Stuttgart-Ost –
Bauarbeiten in den Ferien – Eine Million Euro für sichere Versorgung mit Strom, Gas
und Wasser**

In der Libanonstraße und der Bussenstraße werden ab Montag, 3. August 2026, die Versorgungsnetze erneuert. Die Stuttgart Netze modernisieren auf einer Länge von rund 550 Metern das Strom- und Gasnetz. Gleichzeitig erneuert die Netze BW die Wasserleitungen. Auch die Hausanschlüsse entlang der Strecke werden ausgetauscht. Die Arbeiten sollen bis Ende des Jahres abgeschlossen sein. Das spart Kosten und Belastungen für Anwohnende und Verkehr

Der Bauabschnitt beginnt auf Höhe der Libanonstraße 13 und verläuft über die Bussenstraße bis zur Kreuzung mit der Ecklenstraße. Insgesamt investieren die beteiligten Netzbetreiber rund eine Million Euro in den langfristigen Erhalt und Ausbau einer leistungsfähigen Infrastruktur.

Mehr Leistung für den Strombedarf von morgen

Die neue Strominfrastruktur ist auf eine langfristig sichere Versorgung auch bei künftig steigendem Strombedarf ausgelegt. Denn durch die fortschreitende Energiewende wird die Energieversorgung zunehmend elektrisch – etwa durch den Zubau von Wärmepumpen, Photovoltaikanlagen und Ladesäulen für E-Fahrzeuge. Eine Energieversorgung, die zunehmend auf erneuerbaren Energien beruht, leistet einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Das wird angesichts der inzwischen auch in der Region Stuttgart deutlich spürbaren Auswirkungen des Klimawandels immer wichtiger. Zusätzlich verlegt Stuttgart Netze Leerrohre. Durch sie können später weitere Kabel eingezogen werden, ohne den Gehweg oder die Straße erneut auf ganzer Länge zu öffnen.

Neue Leitungsführung schafft Raum für Bäume

In der Bussenstraße ordnen die Netzbetreiber die Leitungen im Untergrund neu. Dadurch entsteht an der Oberfläche Raum für mögliche neue Baumstandorte. Bäume benötigen

Stuttgart, den 30. Juli 2026
Seite 2 von 4

einen festgelegten Sicherheitsabstand zu Stromleitungen: Ihre Wurzeln könnten die Kabel beschädigen und bei einer Versorgungsstörung die Reparaturarbeiten erschweren. „Wir erneuern hier nicht nur Leitungen, sondern denken die Entwicklung des Straßenraums mit. Von dem leistungsfähigen Netz werden auch kommende Generationen profitieren. Zugleich schafft die neue Leitungsführung an einzelnen Stellen Raum, den die Stadt künftig für Baumpflanzungen nutzen kann“, sagt Petar Rasic, zuständige Projektleitung bei Stuttgart Netze.

Abschnittsweise Bauweise reduziert Einschränkungen

Die Arbeiten beginnen bewusst in den Sommerferien. Dadurch soll insbesondere der Schulweg zum angrenzenden Wagenburggymnasium möglichst wenig tangiert werden. Gebaut wird in mehreren Abschnitten, so dass immer nur ein kleiner Teil der Strecke von Bauarbeiten betroffen ist.

In der Libanonstraße bleiben beide Fahrtrichtungen während der Bauzeit befahrbar. In der Bussenstraße muss die Fahrbahn in östlicher Richtung beziehungsweise stadtauswärts gesperrt werden. Eine Umleitung führt über die Libanonstraße und die Schwarenbachstraße. Stuttgart Netze und die Netze BW bitten Anwohnende und Verkehrsteilnehmende um Verständnis für mit Bauarbeiten verbundenen Belastungen. „Wir arbeiten so zügig, sauber und leise wie möglich“, betont Petar Rasic.

Stuttgart, den 30. Juli 2026
Seite 3 von 4



Vorsorge für den Bedarf von morgen: Stuttgart Netze verlegt Leerrohre, durch die später weitere Kabel eingezogen werden können. (Symbolbild: Stuttgart Netze GmbH)

Über die Stuttgart Netze:

Stuttgart funktioniert nur mit einer sicheren Energieversorgung. Genau dafür arbeiten wir – jeden Tag, rund um die Uhr.

Die Stuttgart Netze betreiben das Strom- und Gasverteilnetz der Landeshauptstadt. Wir sorgen dafür, dass Energie zuverlässig bei den Menschen ankommt – in Wohnungen, Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen. Dafür verantworten wir den Betrieb, die Wartung und die Modernisierung von rund 5.600 Kilometern Stromnetz und 2.100 Kilometern Gasnetz im gesamten Stadtgebiet.

Gleichzeitig treiben wir den Umbau der Netze voran. Die Energiewende stellt neue Anforderungen: mehr Photovoltaik, mehr Elektromobilität, mehr Wärmepumpen.

Wir verstärken und erweitern die Netzinfrastruktur, damit Solaranlagen sicher einspeisen können, neue Ladepunkte entstehen und wachsende Stadtquartiere zuverlässig versorgt werden.

Über die Energieversorgung hinaus übernehmen wir weitere zentrale Aufgaben für

Stuttgart, den 30. Juli 2026
Seite 4 von 4

Stuttgart. Im Auftrag der Stadt betreuen wir die öffentliche Straßenbeleuchtung und sorgen mit rund 74.000 Leuchten für Sicherheit, Orientierung und Lebensqualität im gesamten Stadtgebiet.

Als Tochtergesellschaft der Stadtwerke Stuttgart arbeiten rund 700 Mitarbeitende bei den Stuttgart Netzen an einem gemeinsamen Ziel: eine leistungsfähige, sichere und zukunftsfähige Energieinfrastruktur. So leisten wir unseren Beitrag, damit Stuttgart bis 2035 klimaneutral wird.

Pressekontakt:

Stuttgart Netze GmbH
Team Unternehmenskommunikation
Telefon: +49 711 8912 3355
www.stuttgart-netze.de
presse@stuttgart-netze.de

Über die Netze BW GmbH

Die Netze BW GmbH steht für eine sichere Versorgung in Baden-Württemberg und kundennahen Netzservice. Sie ist das größte Netzunternehmen für Strom, Gas und Wasser in Baden-Württemberg und eine Tochtergesellschaft der EnBW Energie Baden-Württemberg AG. Als Verteilnetzbetreiber betreibt die Netze BW insgesamt knapp 100.000 Kilometer lange Hoch-, Mittel- und Niederspannungsnetze für 2,37 Millionen Netzkund*innen im Land sowie das Gasverteilnetz für rund 104.000 Netzkund*innen. Außerdem erbringt und vertreibt die Sparte Dienstleistungen netznahe und kommunale Dienstleistungen für Kommunen und Stadtwerke. Das Unternehmen hat an rund 90 Standorten in Baden-Württemberg mehr als 5.800 Mitarbeitende sowie 800 Auszubildende und Studierende.

Pressekontakt:

Moritz Oehl
Pressesprecher
Telefon: 0711 289-88249
E-Mail: presse@netze-bw.de